

Kapitel 1: Erhalten, was uns erhält: unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen



43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: Maximilian Fries (Düsseldorf KV)
Status: Zurückgezogen

Änderungsantrag zu EP-U-01

Von Zeile 91 bis 92 einfügen:

Wir brauchen nicht nur in Deutschland, sondern auch in Europa einen vollständigen Kohleausstieg.

Ein wichtiger Kampf um den Kohleausstieg wird dabei seit einiger Zeit im Hambacher Wald in Nordrhein-Westfalen geführt. Das Oberverwaltungsgericht Münster hat hier durch einen Rodungsstopp kurzfristig die Abholzung des Waldes verhindert. Um den Wald zu retten und damit den Braunkohleabbau zu stoppen, fordern wir die Meldung des Hambacher Waldes als schützenswertes Gebiet nach der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union. Dafür setzen wir uns auf allen Ebenen ein.

Begründung

Der Hambacher Wald steht exemplarisch für den Kampf gegen Kohleverstromung und hat wie wenig andere Themen Menschen in Deutschland und Europa mobilisiert. Er sollte auch in unserem Wahlprogramm einen Platz finden.

weitere Antragsteller*innen

Sven Giegold (Düsseldorf KV); Terry Reintke (Gelsenkirchen KV); Felix Lütke (Duisburg KV); Katharina Pohlschmidt (Essen KV); Sebastian Schäfer (Oberberg KV); Nabiha Ghanem (Soest KV); Anne-Monika Spallek (Coesfeld KV); Andrea Piro (Rhein-Sieg KV); Nyke Slawik (Düsseldorf KV); Nicole Kolster (Rhein Erft Kreis); Anna Merhart von Bernegg-Fries (Düsseldorf KV); Astrid Wiesendorf (Düsseldorf KV); Jens Burnicki (Bielefeld KV); Adrianna Gorczyk (Gelsenkirchen KV); Nils Kriegeskorte (Ennepe-Ruhr KV); Ulrike Tadema (Duisburg KV); Jan Michael Bloss (Stuttgart KV); Patrick Schiffer (Düsseldorf KV); Markus Wagener (Köln KV)